



Der Lehrstuhl für internationale und europäische Politik, Verwaltungswissenschaft der Andrássy Universität Budapest in Kooperation mit dem Germanistischen Institut der ELTE (Dr. Vortisch), der Botschaft der Republik Polen und dem Polnischen Institut Budapest laden Sie herzlich ein zum Vortrag von

## **ADAM KRZEMIŃSKI**

## Ostmitteleuropa 1944-1989 und danach: Unsere namenlosen Revolutionen

Ort: Andrássy Universität Budapest, Spiegelsaal Zeit: Sonntag, 28. August 2016, 19:00 Uhr

Anmeldung: Online
Sprache: Deutsch

Begrüßung: Prof. Dr. Hendrik Hansen (Prorektor der AUB)

Grußwort: Roman Kowalski (Botschafter der Republik Polen in Ungarn)

Adam Krzemiński ist polnischer Publizist und Journalist. In seinem Vortrag untersucht er die Entwicklung Ostmitteleuropas nach dem Zweiten Weltkrieg und spannt den Bogen von den stalinistischen Umwälzungen nach 1944 über die demokratische Selbstbefreiung 1989 bis hin zur konservativen (Gegen-) Revolution von heute. Dabei wird er auch auf Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der Entwicklung Polens und Ungarns eingehen.

Mit der Veranstaltung wird an der AUB die Ausstellung des Polnischen Instituts Budapest über die deutsch-polnische Versöhnung eröffnet.

Im Anschluss an den Vortrag findet eine Diskussion statt.





